

## Liebe, Vernetzung und Kursverlust

EINE MÄRCHENHOCHZEIT erlebte die Welt in London. Und das Fricktal? Fand da auch eine Märchenhochzeit statt, oder gar mehrere? Als sich in England William und Kate das Jawort gaben, waren es in Laufenburg vielleicht Willy und Käthy und in Rheinfelden womöglich Wilfried und Kathrin. Wie dem auch sei. Die az Aargauer Zeitung erkundigte sich bei den beiden regionalen Zivilstandsämtern, wie es denn an besagtem Royal-Wedding-Freitag im Fricktal in

Chriesischeite



Sachen Ringtausch zu und her ging. In Laufenburg war es mit nur einer Trauung eher ruhig. In der Regel seien es an einem Freitag etwa drei Pärchen, die getraut werden. In Rheinfelden dagegen trauten sich schon mehr Paare zur Trauung, nämlich deren vier. Es sei noch nicht Hochsaison; die Hochzeiten fänden vor allem im Mai statt – der Wonnemonat sei eine beliebte Zeit dafür. Dann würden sich an einem Freitag schon sechs bis sieben Paare beim Zivilstandsamt einfinden. So ist anzunehmen, dass im Fricktal die Hauptsaison für Trauungen noch folgt.

EIN ANDERER TRAUM ging in Erfüllung, nämlich die totale Internetpräsenz und zwar für den Fussballclub Eiken. Am Sonntag, 1. Mai, um 8.42 Uhr, war es so weit. Auf der Fussballerhomepage des FC wurde der 450000. Besuch registriert. Der Fussballclub Eiken war im März 1999 mit einer eigenen und bis heute stets aktuell aufgeschalteten Homepage einer der Pioniere in der Region. Die grosse Nachfrage bei den vielen Usern auf www.fceiken.ch ist nach Meinung der Vereinsverantwortlichen auf die Aktualität zurückzuführen. Um weiter im wahrsten Sinne des Wortes am Ball zu bleiben, wird Ende Mai eine völlig neue und angepasste Homepage aufgeschaltet.

EHER EIN ALBTRAUM ist für den Kassier der Fricktalisch-Badischen Vereinigung für Heimatkunde (FBVH) die Situation mit den Währungen Franken und Euro. Die 656 Mitglieder aus der Schweiz bezahlen den Jahresbeitrag logischerweise in Franken. Und die 140 in Deutschland registrierten Mitglieder können drüber mit Euro bezahlen. 5 Rappen beträgt beim gegenwärtig starken Franken der Kursverlust für jeden Euro, rechnete der Kassier an der Jahresversammlung in Herznach vor. Worauf ein Mitglied vorschlug, das Euro-Konto in die Schweiz zu transferieren. So liesse sich viel Geld sparen. Der Kassier widersprach, denn es müsse halt auch ein Konto in Deutschland geführt werden, da die Vereinigung grenzüberschreitend sei und die Spesen für die Überweisung der Euro derart hoch wären, dass die ganze Sache wieder aufs Gleiche herauskäme. So dulden denn die Heimatkundler auch in Zukunft den Euro neben dem Franken. (CHR)

## Nachrichten

### Oberhof 570 Einwohner zählt das Dorf

Der Gemeinderat Oberhof teilte folgenden Bevölkerungsstand per 31. Dezember 2010 mit: insgesamt 570 in Oberhof wohnhafte Personen. Per 11. März 2011 waren es 562, davon sind 542 Schweizer Staatsangehörige. 20 Personen sind Staatsangehörige eines der folgenden Länder: Deutschland, Italien, Österreich, Polen oder Schweden. 128 Einwohnerinnen und Einwohner sind evangelisch-reformiert, 338 römisch-katholisch, 1 Person ist christkatholisch, 95 haben eine andere Konfession oder keine. (AZ)

# Heitere Beton-Plastiken von Lucky-art

**Kaisten** Vernissage zur Ausstellung in der Mühle mit Werken von Karl Bauer aus Herznach

Ziemlich schräge Vögel hätten Einzug in die Galerie Mühle Kaisten gehalten, fand lachend der Kontrabassist Gabriel Schmid in seinen einführenden Worten zur Ausstellung der Werke von Lucky-art. Nicht alltäglich sind Karl Bauers Beton-Plastiken auf jeden Fall, aber von einer ansteckenden Heiterkeit. Es sind lustige Wesen, gross und schlank, mit kecken Frisurkugeln auf dem Kopf und vergnügtem Blick, lila, rot, grün, braun oder knallbunt. Sie schlängeln sich, sind allein oder zu zweit, immer ein lustiges Hallo auf den Lippen.

Manuela Leder von der Kulturkommission Kaisten begrüsst die Gäste und den Künstler Karl Bauer mit seinen fantasievollen Geschöpfen, die eine unbändige Lebenslust ausstrahlen und deren Charme sich kaum ein Besucher entziehen kann.

Und genau das ist das Anliegen von Karl Bauer, so wie es vor sechs Jahren erst einmal sein ganz persönliches war, als er sich erstmalig dem

## Keine Dutzendware aus den Baumärkten für den herrlich grossen Garten in Herznach.

künstlerischen Schaffen widmete. Ein Umzug stand an von Riehen nach Herznach, wo es einen herrlich grossen Garten gab, dem jedoch das gewisse Extra fehlte. Es sollte auf keinen Fall kitschig sein, keine Dutzendware aus den Baumärkten, sondern etwas, das Frohsinn ausstrahlt. Also machte er sich selbst ans Werk.

Und so fand der jetzt 59-Jährige in der Mitte des Lebens seine zweite Leidenschaft. Auf einem Betonsockel werden Draht- oder Eisengestelle installiert, entsprechend der Figuren seiner Skizzen geformt, danach in sehr kleinen Mengen Stück für Stück mit Beton ausgefüllt, die Plastik mit den Händen modelliert und zum



Sein Kunstgefühl drückt Karl Bauer in lustigen Betonfiguren aus – derzeit in der Kaister Mühle zu sehen. (ARI)

Schluss bemalt mit Fassaden- oder mit Acrylfarben – je nachdem, ob sie draussen oder in einem Raum stehen sollen. So erschuf der Künstler Sammy, die Frau und Sam, den Mann in den unterschiedlichsten Variationen. «Die Frau etwas grösser, er ein wenig kleiner. Eben so, wie im richtigen Leben», meinte schmunzelnd der Künstler Karl Bauer.

Seiner beruflichen Tätigkeit in der Werbebranche ist Karl Bauer treu geblieben. In Titisee-Neustadt (Schwarzwald) geboren und auch aufgewachsen, erlernte er zunächst den Beruf eines Kaufmanns, studierte später Betriebswirtschaft und war auf diesem Gebiet selbstständig tätig. Seit 20 Jahren lebt er in der Schweiz. Er ist künstlerischer Autodidakt. Kurse

hat er nie besucht. Musikalisch umrahmte übrigens die «SanySaidUp-Band» die Vernissage mit wundervollem Blues, Jazz und Folk und das war noch einmal eine Klasse für sich. (ARI)

**Mühle in Kaisten:** Öffnungszeiten der Ausstellung in der Galerie an folgenden Sonntagen, jeweils von 14 bis 17 Uhr: 8., 15. und 22. Mai.



## Dell'Eden – Gärten aus Leidenschaft

Die Abteilung Gartenbau wurde von der Deiss AG, Herznach, ausgegliedert und tritt seit dem 1. Mai als eigenständige Firma auf unter der Bezeichnung dell'Eden Wohlfühlgärten AG. Die Anspielung auf das Paradies (Eden) ist dabei kein Zufall, sondern bringt ihr Bestreben nach Räumen der Sinnlichkeit und Erholung zum Ausdruck. Der Garten ist ein ganz persönliches, individuelles Paradies. Das weiss auch Ernst Deiss, Geschäftsführer

der 1969 gegründeten Deiss AG und Chef der Firma dell'Eden. Mit dem neuen Unternehmen will er Garten- und Terrassenbesitzer inspirieren, faszinieren und für emotionale Gartenerlebnisse begeistern. Einen Vorgeschmack dessen erhielt das Publikum über das Wochenende am sehr gut besuchten 3. Gartenfest auf dem Gelände der Stone AG, Handelsunternehmung am Grubenweg in Eiken, wie obige Aufnahme zeigt. (AZ)

INSERAT

## Verkauf

UNIQUE REAL  
ESTATE DEVELOPMENT

Verkauf

**Industrie- und  
Gewerbehalle 4'500 m<sup>2</sup>**

+ Büro u. Lager  
mit

SBB Geleiseanschluss

Flexibel mit Kranbahnen befahrbar  
Landreserve verfügbar

Verkaufspreis CHF 5.5 Mio.

In Trimbach, **Autobahnkreuz  
Ost-West A1 und Nord-Süd A2**

UNIQUE REAL AG  
Dorfstrasse 38, Postfach, CH-6341 Baar,  
Tel. 041 226 04 04, www.uniquereal.ch

Neubauwohnungen  
**Rohr-Aarau AG**



wohnpark-rohr.ch

**schöne Wohnlage mit Weitsicht /**  
umgeben von viel Grünfläche / **Minergie-**  
Standard / grosse, gut besonnte  
Aussenbereiche und vieles mehr.

3½-Zimmer ~ 93 m<sup>2</sup> ab CHF 495'000.-  
4½-Zimmer ~ 112 m<sup>2</sup> ab CHF 610'000.-  
5½-Zimmer ~ 135 m<sup>2</sup> ab CHF 740'000.-  
5½-Zi-Attika ~ 132 m<sup>2</sup> CHF 1'050'000.-

fortimo AG  
9016 St. Gallen  
Tel. 071 844 06 66  
www.fortimo.ch  
**fortimo**  
Immobilien.Kompetenz  
Immobilien. Qualität. Lebensraum

Gränichen - Lindenplatz 3

**Ladenlokal (ca. 52m<sup>2</sup>)**

Das Ladenlokal liegt mitten im Dorfzentrum von Gränichen in der belebten Fussgängerzone des Einkaufszentrum Linde. Es verfügt über:

- ein schönes, helles Schaufenster
- Plattenboden

und ist ebenerdig erschlossen. Es besteht die Möglichkeit, das Objekt z.B. als Hundecoiffeur einzurichten. Ein Kundenparking ist vorhanden.

Mietzins: CHF 1'217.- inkl. NK

Interessiert? Dann rufen Sie uns an. Frau  
Holzer, Tel. 062 206 10 26\*

**INTERCITY**

Immobilienleistungen Basel Bern Luzern Olten St. Gallen Zug Zürich  
www.intercity.ch Jurastrasse 19 4600 Olten 062 206 10 20

## Kaufgesuche

Gesucht

**BAULAND** (1000 bis 3000 m<sup>2</sup>)

Unterlagen bitte an:

CFM  
Cleanroom Facility Management AG  
Fabrikstrasse 3, 5600 Lenzburg,  
oder an gatschet@cfmag.ch

**Diabetes – was nun?**  
«Wir lassen Sie nicht im Regen stehen.»

Schweizerische  
Diabetes-Gesellschaft  
www.diabetesgesellschaft.ch (SDG ASD)  
PC 80-9730-7